

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 14.08.2019

öffentlich

Top 7.7 Wahl der stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Jugendhilfeausschuss der Landehauptstadt Potsdam 19/SVV/0749 ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Herr Heuer erläutert den Wahlvorgang für die stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer) sowie für die Wahl der 6 Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen, die von den in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Trägern der Freien Jugendhilfe vorgeschlagen wurden.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit ist nachfolgend der Ablauf der Wahl dargestellt, der sich in mehreren Wahlgängen über die Zeit von 18:12 Uhr bis 18:36 Uhr / Eintritt in die Pause / weiter von 19:17 Uhr bis 20:33 Uhr erstreckt:

Gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die Stadtverordneten oder in der Jugendhilfe erfahrenen Frauen und Männer einschließlich deren Stellvertretungen (Drei-Fünftel-Anteil) durch offenen Wahlbeschluss. Sie ist dabei an die Vorschläge der Fraktionen gebunden:

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen des Jugendhilfeausschusses der Landehauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)

Fraktion SPD	Mitglied 1. Herr David Kolesnyk 2. Herr Tiemo Reimann	stellv. Mitglied Herr Daniel Keller Frau Anke Dreier-Horning
Bündnis 90/Die Grünen	1. Frau Birgit Eifler 2. Herr Frank Otto	Frau Janny Armbruster Frau Wiebke Bartelt
DIE LINKE	 Frau Dr. Sigrid Müller Frau Isabelle Vandre 	Frau Tina Lange Herr Stefan Wollenberg
CDU	1. Herr Matthias Kaiser	Herr Björn Karl
DIE aNDERE	1. Frau Annina Beck	Herr René Kulke
AfD	1. Herr Sebastian Olbrich	Herr Dennis Hohloch

Abstimmungsergebnis:

gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf mit 46 Ja-Stimmen **gewählt**.

Für die Wahl der Frauen und Männer auf Vorschlag der im Bereich des öffentlichen Trägers wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe (Zwei-Fünftel-Anteil) ist das in § 40 BbgK-Verf (Einzelwahlen) geregelte Verfahren anzuwenden und gilt der Grundsatz der geheimen Wahl. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Lange, Fraktion DIE LINKE, Viehrig, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglieder Anzahl der JA-Stimmen Frau Sabine Frenkler 39 Frau Julia Schultheiss 40 Frau Katharina Tietz 34 Herr Bodo Ströber 34 Frau Ulrike Kallenbach 29

Frau Sabine Frenkler, Frau Julia Schultheiss, Frau Katharina Tietz, Herr Bodo Ströber, Frau Ulrike Kallenbach, haben die Mehrheit der Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten und sind somit als Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Das 6. Mitglied wird in einer Stichwahl zwischen Herr Andreas von Essen und Frau Ute Parthum gewählt. Die Sitzung wird für die Anfertigung der Stimmzettel für den **2. Wahlgang**, bei dem eine Stimme zu vergeben ist, unterbrochen. Nach Vorlage der Stimmzettel erläutert der Vorsitzende den Wahlvorgang. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglied Anzahl der JA-Stimmen

Frau Ute Parthum 25

Damit ist Frau Ute Parthum als Mitglied des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Der Vorsitzende erläutert anschließend das Verfahren der Wahl der **stellvertretenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses** (auf dem Stimmzettel stehen jetzt noch alle die Kandidaten, die **nicht** als Mitglieder gewählt worden sind).

Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Olbrich, Fraktion AfD ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Stellvertreterinnen/ Stellvertreter

Anzahl der JA-Stimmen

Herr Dirk Harder 37 Herr Uwe Rühling 36 Frau Julia Meike 34 Herr Jochen Reinke 34

Herr Dirk Harder, Herr Uwe Rühling, Frau Julia Meike, Herr Jochen Reinke haben die Mehrheit der Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten und sind somit als stellvertretende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Das 5. und 6. stellvertretende Mitglied wird in einer Stichwahl zwischen Frau Cornelia Krönes, Herr Andreas von Essen, Herr Robert Müller und Frau Jenny Pöller gewählt. Die Sitzung wird für die Anfertigung der Stimmzettel für den **2. Wahlgang**, bei dem zwei Stimmen zu vergeben sind, unterbrochen. Nach Vorlage der Stimmzettel erläutert der Vorsitzende den Wahlvorgang. Die Stimmzettel werden den Stadtverordneten nach namentlichem Aufruf ausgereicht; die Stimmabgabe erfolgt in der Wahlkabine.

Die Stimmen werden von den Stadtverordneten Kolesnyk, Fraktion SPD, Dr. Zöller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Dr. Müller, Fraktion DIE LINKE, Lüdcke, Fraktion CDU, Zeller, Fraktion DIE aNDERE, Hohloch, Fraktion AfD, Kirsch, Fraktion Bürgerbündnis, ausgezählt und das Ergebnis vom Vorsitzenden bekannt gegeben:

Mitglied Anzahl der JA-Stimmen

Frau Cornelia Krönes 38 Herr Andreas von Essen 26

Damit sind Frau Cornelia Krönes und Herr Andreas von Essen als stellvertretende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses gewählt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen des Jugendhilfeausschusses der Landehauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)

Fraktion SPD	Mitglied 1. Herr David Kolesnyk 2. Herr Tiemo Reimann	stellv. Mitglied Herr Daniel Keller Frau Anke Dreier-Horning
Bündnis 90/Die Grünen	1. Frau Birgit Eifler 2. Herr Frank Otto	Frau Janny Armbruster Frau Wiebke Bartelt
DIE LINKE	1. Frau Dr. Sigrid Müller 2. Frau Isabelle Vandre	Frau Tina Lange Herr Stefan Wollenberg
CDU	1. Herr Matthias Kaiser	Herr Björn Karl
DIE aNDERE	1. Frau Annina Beck	Herr René Kulke
AfD	1. Herr Sebastian Olbrich	Herr Dennis Hohloch

Mitglieder und Stellvertreter auf Vorschlag der in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Träger der Freien Jugendhilfe

Mitglieder

Frau Sabine Frenkler
Frau Julia Schultheiss
Frau Katharina Tietz
Herr Bodo Ströber

AWO Kinder- und Jugendhilfe Potsdam gGmbH
Stadtjugendring Potsdam e.V.
Chill out e.V.
Hoffbauer-Stiftung

Frau Ulrike Kallenbach GFB – Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung

Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH

Frau Ute Parthum Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.

Stellvertreterinnen/Stellvertreter

Herr Dirk Harder AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Herr Uwe Rühling KUBUS gGmbH

Frau Julia Meike Hoffbauer Kinder gGmbH

Herr Jochen Reinke Evangelischer Kirchenkreis Potsdam

Frau Cornelia Krönes EJF gemeinnützige AG

Herr Andreas von Essen Stiftung SPI NL Brandenburg Nord-West



Stadtverordnetenversammlung der

Landeshauptstadt Potsdam

BESCHLUSS

der 2. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am 14.08.2019

Wahl der stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen in den Jugendhilfeausschuss der Landehauptstadt Potsdam

Vorlage: 19/SVV/0749

Stimmberechtigte Mitglieder und deren Stellvertreter/-innen des Jugendhilfeausschusses der Landehauptstadt Potsdam (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)

Fraktion Mitglied SPD Mitglied Sellv. Mitglied Herr David Kolesnyk Herr Daniel Keller

2. Herr Tiemo Reimann Frau Anke Dreier-Horning

Bündnis 90/Die Grünen 1. Frau Birgit Eifler Frau Janny Armbruster

2. Herr Frank Otto Frau Wiebke Bartelt

DIE LINKE 1. Frau Dr. Sigrid Müller Frau Tina Lange

2. Frau Isabelle Vandre Herr Stefan Wollenberg

CDU 1. Herr Matthias Kaiser Herr Björn Karl

DIE aNDERE 1. Frau Annina Beck Herr René Kulke

AfD 1. Herr Sebastian Olbrich Herr Dennis Hohloch

Mitglieder und Stellvertreter auf Vorschlag der in der Landeshauptstadt Potsdam wirkenden und anerkannten Träger der Freien Jugendhilfe

Mitalieder

Frau Sabine Frenkler AWO Kinder- und Jugendhilfe Potsdam gGmbH

Frau Julia Schultheiss Stadtjugendring Potsdam e.V.

Frau Katharina Tietz Chill out e.V. Herr Bodo Ströber Hoffbauer-Stiftung

Frau Ulrike Kallenbach GFB – Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung

Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.

Frau Ute Parthum Förderverein für Jugend und Sozialarbeit e.V.

Stellvertreterinnen/Stellvertreter

Herr Dirk Harder AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Herr Uwe Rühling KUBUS gGmbH

Frau Julia Meike Hoffbauer Kinder gGmbH

Herr Jochen Reinke Evangelischer Kirchenkreis Potsdam

Frau Cornelia Krönes EJF gemeinnützige AG

Herr Andreas von Essen Stiftung SPI NL Brandenburg Nord-West

Abstimmungsergebnis: gemäß § 41 BbgKVerf gewählt.	
Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren kein Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausge Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschribeglaubigt.	schlossen. Die
Dem Originalbeschluss werden4 Seiten beigefügt.	
Potsdam, den 19. August 2019 Ziegenber Leiterin den	
Stempel	